
Besondere Durchführungsbestimmungen



Bezirk Kassel-Waldeck

Hallenrunde 2021 / 2022

Datum 14.10.2020

Ergänzend zu den „Allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Meisterschafts- und Pokalmeisterschaftsspiele im HHV - Saison 2021/22“ gelten die „Besonderen Durchführungsbestimmungen Bezirk Kassel-Waldeck – Hallenrunde 2021/2022“ für den Senioren- und Jugendbereich.

1.	Hallenordnung und Sanitätsdienst	2
2.	Anwurfzeiten	2
3.	Spielberichtsformular/NuScore/ESB	2
4.	Spielkleidung	3
5.	Schiedsrichter und Zeitnehmer/Sekretär	3
5.1.	Schiedsrichteranzetzung	3
5.2.	Schiedsrichterabrechnung (Fahrtkosten, Spielleitungsentschädigung)	4
5.3.	Schiedsrichter-Kostenausgleich	4
5.4.	Zeitnehmer/Sekretäre	4
5.5.	Anrechnung von Jugendschiedsrichtern	5
6.	NuScore-Ergebnismeldung und Pressedienst	5
6.1.	NuScore-Ergebnismeldung	5
6.2.	Pressedienst	5
7.	Nichtantreten von Mannschaften	5
8.	Spielverlegungen	6
9.	Auf- und Abstiegsregelung Männer	6
9.1.	Männer Bezirksoberliga (M-BOL)	6
9.2.	Männer Bezirksliga A (M-BLA)	7
9.3.	Männer Bezirksliga B (M-BLB)	7
9.4.	Männer Bezirksliga C (M-BLC)	8
10.	Auf und Abstiegsregelung Frauen	8
10.1.	Frauen Bezirksoberliga (F-BOL)	8
10.2.	Frauen Bezirksliga (F-BLA)	9
10.3.	Frauen Bezirksliga B (F-BLB)	9
11.	Betreuung von Schiedsrichtergespannen	10
12.	Schiedsrichterbeobachtung auf Vereinsebene in der Frauen - LL und BOL – Männer	10
13.	Technische Besprechung	10
14.	Team-Time-Out	11
15.	Klassenleiter (Senioren)	11
16.	Rechtsinstanz (Senioren)	11
17.	Rechtsauskunft	12
18.	Spielklassenbeiträge und Beitragsumlage	12
18.1.	Spielklassenbeiträge	12
18.2.	Beitragsumlage	12
19.	Sportgerechtes Verhalten	12
20.	Stichtage, Spielzeiten und Mannschaften der Jugend	13
21.	Wettkampfstrukturen C-, D-, E-Jugend und Minis des HHV	13
21.1.	Regelungen für die E-Jugend	13
21.2.	Regelungen für die D-Jugend	13
21.3.	Regelungen für die C-Jugend	13
22.	Maßnahmen bei Nichteinhaltung offensiver Spielweisen	13
23.	Schiedsrichtergestellung	13
24.	Sportliches Verhalten nach Spielende	14
25.	Festspielen / a.K.-Regelung	14
25.1.	Festspielen	14
25.2.	a.-K.-Regelung	14

26.	Spielmodi um die Bezirksmeisterschaft in den Altersklassen	15
26.1.	mJA, mJB und wJB Bezirksoberliga (bezirksübergreifend)	15
26.2.	wJA Bezirksoberliga	15
26.3.	wJC Bezirksoberliga	15
26.4.	mJC, mJD und wJD Bezirksoberliga	15
27.	Bezirksmeister	15
28.	Klassenleiter (Jugend).....	15
29.	Rechtsinstanz (Jugend).....	16

1. Hallenordnung und Sanitätsdienst

Die Hausordnung der Sporthallen ist jeweils Teil der Durchführungsbestimmungen und zwingend einzuhalten. Das Mitführen sowie die Benutzung von Signalhörnern oder Fanfaren mit FCKW-haltigen Treibgasen ist in den Sporthallen nicht gestattet.

Für den Sanitätsdienst ist jeder Verein selbst verantwortlich.

2. Anwurfzeiten

Die Anwurfzeiten für Seniorenmannschaften und Jugendmannschaften sind wie folgt:

	Samstag	Sonntag
Seniorenmannschaften	13:00 bis 20:00 Uhr	11:00 bis 18:00 Uhr
Jugendmannschaften	12:00 bis 18:00 Uhr	10:00 bis 18:00 Uhr

In Ausnahmefällen kann von der Vorgabe abgewichen werden. Allerdings muss dafür die Zustimmung des Gegners vorliegen damit der Klassenleiter die Zeit freigeben kann.

3. Spielberichtsformular/NuScore/ESB

Für den Spielbetrieb auf Bezirksebene ist in allen Senioren – und allen Jugendspielklassen bis einschließlich E-Jugend ab der Saison 2019/20 der elektronische Spielbericht (ESB) über NuScore verbindlich vorgeschrieben. Der ESB ist vom Sekretär des Heimvereins in Zusammenarbeit mit den Mannschaftsoffiziellen/Trainern beider Mannschaften frühzeitig (**mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn in den Spielklassen Männer Bezirksliga B und C, Frauen Bezirksliga A und B, sowie allen Jugendklassen bis einschl. E-Jugend**) zu erstellen. (**Männer BOL, Bezirksliga A, sowie Frauen BOL siehe Punkt 13**) Die Mannschaftslisten sind den Sekretären zu übergeben, damit diese ordnungsgemäß eingetragen werden können. Bei den Mannschaftslisten ist darauf zu achten, dass ausschließlich die vom HHV freigegebene Liste zu verwenden ist. Der fertige Spielbericht ist dem/den Schiedsrichter/n spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn zur Einsicht zu bringen.

Bei Nichteinhaltung oder Verspätung von einer der Mannschaften, oder der Zeitnehmer/Sekretäre, erfolgt Ahndung nach § 25 Punkt 32 RO. Die Nummern auf der Spielkleidung müssen mit den Nummern auf dem Spielbericht übereinstimmen. Die Eintragung der Spieler muss mit aufsteigender Nummerierung erfolgen.

Der Spielbericht darf aus datenschutzrechtlichen Gründen NICHT abfotografiert werden!!!

4. Spielkleidung

Die Trikots müssen mit der gleichen Rücken- und Brustnummer versehen sein. Die als Torwart eingesetzten Spieler müssen sich in der Farbe deutlich von der Spielkleidung der eigenen, der gegnerischen Mannschaft und dem gegnerischen Torwart unterscheiden. Die Torwarte einer Mannschaft müssen die gleiche Trikotfarbe tragen.

Gleiches betrifft auch die Farbe von Überziehhemdchen beim Wechsel eines Torwarts zu Gunsten eines 7. Feldspielers.

Der Gastverein ist verpflichtet, bei gleicher oder verwechselbarer Spielkleidung die Spielkleidung zu wechseln.

5. Schiedsrichter und Zeitnehmer/Sekretär

5.1. Schiedsrichteransetzung

Schiedsrichteransetzungen erfolgen durch die hierfür benannten Schiedsrichter-Ansetzer. Die Spiele der Männer Bezirksoberliga und der Männer Bezirksliga A werden soweit dies möglich ist, von zwei Schiedsrichtern geleitet. Um jungen und neuen Schiedsrichter-Gespannen Gelegenheit zu geben praktische Erfahrungen zu sammeln, werden diese für Spiele unterhalb der Männer Bezirksliga A, in den Frauen- und Jugendklassen eingesetzt. Beide Schiedsrichter sind berechtigt, satzungsgemäß abzurechnen.

Alle anderen Spiele werden von Einzelschiedsrichtern geleitet.

Beim Ausbleiben des angesetzten Schiedsrichters muss das Spiel von einem anwesenden Schiedsrichter geleitet werden (Spielordnung DHB §§ 76 u. 77 beachten). Sollte kein SR anwesend sein, muss es von einem anderen Sportfreund geleitet werden.

Folgende Sportkameraden sind für die Ansetzung der Schiedsrichter verantwortlich:

<u>Schiedsrichter-Gespanne:</u>	Peter Bodenstein Ihringshäuser Str. 22 34125 Kassel Tel. 0561 876847 Mobil: 0179 2053019 Mail: Peter.Bodenstein@hvh-kassel-waldeck.de
<u>Einzelschiedsrichter Bereich 1:</u>	Jürgen Schachtschneider Koboldstraße 10, 34125 Kassel Telefon: 0152/54039339 oder 0561/828610 E-Mail: juergen.schachtschneider@hvh-kassel-waldeck.de
<u>Einzelschiedsrichter Bereich 2:</u>	Daniel Schmidt Dag-Hammarskjöld-Straße 6, 34119 Kassel

	Telefon: 0162/5600621 E-Mail: daniel.schmidt@hvv-kassel-waldeck.de
<u>Einzelschiedsrichter Bereich 3:</u>	Peter Bodenstein Ihringshäuser Str. 22 34125 Kassel Tel. 0561 876847 Mobil: 0179 2053019 Mail: Peter.Bodenstein@hvv-kassel-waldeck.de

5.2. Schiedsrichterabrechnung (Fahrkosten, Spielleitungsentschädigung)

Für die ordnungsgemäße **Abwicklung der Auszahlung** der Fahrkosten und Spielleitungsentschädigung der Schiedsrichter sind die Heimvereine verantwortlich (vgl. **§ 8 FGO**). Die Schiedsrichterkosten sind den Schiedsrichtern in der Schiedsrichterkabine auszuführen.

5.3. Schiedsrichter-Kostenausgleich

Nach Abschluss der Hallenrunde wird in allen Klassen, für die Schiedsrichter angesetzt wurden, ein Kostenausgleich vorgenommen (ausgenommen ist die E-Jugend). Zieht eine Mannschaft im Laufe der Saison ihre Teilnahme zurück, werden nur die Spiele mit deren Beteiligung in den Kostenausgleich eingerechnet.

5.4. Zeitnehmer/Sekretäre

Dem Schiedsrichter steht der Zeitnehmer/Sekretär zur Seite. Zeitnehmer und Sekretär nehmen am Spielfeldrand zwischen den Auswechselbänken Platz. Am Zeitnehmertisch dürfen nur der Zeitnehmer und Sekretär Platz nehmen. Der Heimverein muss einen geprüften Zeitnehmer und geprüften Sekretär mit gültigem Zeitnehmer/Sekretärs Ausweis stellen. Bei Spielen in dem der ESB verwendet wird, **muss** der Sekretär an einer ESB-Schulung teilgenommen haben **und im Besitz einer gültigen Lizenz sein**.

Sollte der Heimverein keinen geprüften Zeitnehmer haben, so muss er auf seine Kosten bei dem zuständigen Schiedsrichteransetzer (gem. Punkt 4a.) rechtzeitig einen Zeitnehmer anfordern.

In allen Spielklassen des Seniorenbereichs sowie den Jugend **BOL** müssen zwei Reiter (sofern es die Örtlichkeiten zulassen) für das Aufstellen der Hinausstellungszettel zur Verfügung stehen. Diese werden auf dem Zeitnehmertisch für beide Mannschaften einsehbar aufgestellt. Die Hinweiszettel für den Wiedereintritt der hinausgestellten Spieler werden vom Zeitnehmer dort platziert.

Sofern die Zeitmessaanlage gleichzeitig zwei Hinausstellungszeiten mit der jeweiligen Trikotnummer anzeigen kann, entfallen die die Hinausstellungszettel. Beide Möglichkeiten (Zeitmessaanlage und allgemein einsehbarer Zettel) dürfen nicht parallel oder wechselnd angewendet werden.

Kann die öffentliche Zeitmessaanlage von der Auswechselbank aus nicht direkt eingesehen werden oder wird keine öffentliche Zeitmessaanlage benutzt, gibt der Zeitnehmer den Zeitpunkt des zulässigen Wiedereintritts dem betreffenden Mannschaftenverantwortlichen bekannt

5.5. Anrechnung von Jugendschiedsrichtern

Um auf das Jugendsoll angerechnet werden zu können, muss der Schiedsrichter das 16. Lebensjahr vollendet haben.

6. NuScore-Ergebnismeldung und Pressedienst

6.1. NuScore-Ergebnismeldung

Mit der Einführung des ESB entfällt die Ergebnisdurchsage, sofern der ESB-Abschluss in der Halle nach dem Spiel korrekt durchgeführt wurde.

Sollte es hierbei Probleme an einem Wochenende geben, sind die Ergebnisse in nuLiga durch den Heimverein einzustellen. Dies muss sonntags bis 21:00 Uhr erfolgen.

Die Ergebnismitteilung der „Besonderen Spielform der E-Jugend“ ist zu beachten!

Sieg Heimverein	5:0 Tore	2:0 Punkte
Sieg Gastverein	0:5 Tore	0:2 Punkte
Unentschieden	1:1 Tore	1:1 Punkte

Das Durchgeben des Ergebnisses ist Pflicht. Verstöße werden mit einer Geldbuße gem. § 25 (1) Ziffer 10 Rechtsordnung geahndet.

6.2. Pressedienst

Berichte

Die Berichte von den Spielen der Männer und Frauen Bezirksoberligen sind mit den Torschützen beider Mannschaften am **Sonntag** in der Zeit von 16.00 – 20.30 Uhr, jedoch spätestens bis Montag 10.30 Uhr, durchzugeben an:

HNA	
E-Mail:	sportredaktion@hna.de
Kontakt:	Telefonnummer: 0561/203-
Manuel Kopp	1171
Robin Lipke	1422
Martin Scholz	1423
Wolfgang Bauscher	1305

7. Nichtantreten von Mannschaften

Die spielabsagende Mannschaft ist verpflichtet, den Schiedsrichter (direkt oder über den zuständigen Schiedsrichter-Ansetzer) und den Klassenleiter zu informieren.

Die anwesende Mannschaft hat ein Spielberichtsformular auszufüllen. Der angesetzte Schiedsrichter trägt seine Kosten (Fahrkosten und Spesen / keine Spielleitungsentschädigung) ein und schickt den Spielbericht spätestens am nächsten Tag an den Klassenleiter.

Der Heimverein ist verpflichtet, den Klassenleiter umgehend von dem Nichtantreten in Kenntnis zu setzen, den Schiedsrichter zu bezahlen und das Ergebnis (1:0 Tore und 2:0 Punkte für die angetretene Mannschaft) fristgerecht in nuLiga einzugeben.

Schuldhaftes Nichtantreten bzw. Spielabsage wird gem. § 25(1) 1 der RO mit **einem Betrag in Höhe von 5.00€ bis 1500.00€ durch die Spielleitende Stelle geahndet**. Das Schuldhafte Nichtantreten bzw. die Absage von einem der letzten 4 Meisterschaftsspiele wird mit einem Betrag in Höhe von 200,- € (Senioren) und bei den letzten 2 Meisterschaftsspielen (Jugend) mit einem Betrag von 100,- € (Jugend) geahndet.

Nach dreimaligem Schuldhaften Nichtantreten, oder Zurückziehen einer Mannschaft während der Saison wird ein weiterer Bescheid gem. § 25 (1) 14 RO (Ausscheiden während der Meisterschaftsrunde) **auch hier findet der §25(1) 14 RO Anwendung und wird durch die Spielleitende Stelle erlassen**.

8. Spielverlegungen

Die Abwicklung von Spielverlegungen ist in den „Allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Meisterschafts- und Pokalmeisterschaftsspiele im HHV – **Saison 2021/22**“ geregelt.

Für die Spielverlegungen ist die Onlinespielverlegung aus nuLiga zu benutzen.

Bei Spielverlegungen ist der neue Spieltag grundsätzlich anzugeben. Die verlegten Spiele sind innerhalb von zwei Monaten durchzuführen. Spielverlegungen ohne neuen Termin (30.06.) gelten als abgeschlossene Spielverlegung und es fallen die vollen Spielverlegungsgebühren an. Für die nachfolgende Verlegung auf einen festen Spieltermin werden nochmals die vollen Spielverlegungsgebühren berechnet.

9. Auf- und Abstiegsregelung Männer

9.1. Männer Bezirksoberliga (M-BOL)

Die BOL der Männer wird in der in der Saison 2021/2022 zunächst in jeweils zwei Staffeln a 8 Mannschaften durchgeführt.

Nach Beendigung dieser Hauptrunde werden aus den jeweiligen beiden Staffeln je eine Play-off- und Play-down-Runde gebildet. Die jeweils ersten vier Mannschaften gehen in die Play-off-Runde, die jeweils letzten vier Mannschaften in die Play-down-Runde.

Die Punkte und Tore der Spiele, die in der Hauptrunde schon gegeneinander erspielt wurden, werden mit in die Play-off-/Play-down-Runde genommen und dementsprechend nicht mehr gespielt.

Die Play-off- und Play-Down-Runden werden ebenfalls mit Vor- und Rückspielen durchgeführt. Punktabzüge wegen Nichterfüllung des SR-Solls werden nach der Hauptrunde in die jeweiligen Tabellen eingepflegt.

Der Meister der M-BOL steigt in die Landesliga Nord (LL-Nord) auf. Verzichtet der Meister auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so steigt die nächstplatzierte Mannschaft auf. Dies gilt nur bis Platz 4.

Der 3. Aufsteiger in die Landesliga-Nord wird in zwei Entscheidungsspielen zwischen dem Tabellenzweiten der M-BOL Kassel-Waldeck und dem Tabellenzweiten der M-BOL Melsungen/Fulda, gem. § 44 Ziffer 1 SpO ermittelt.

Weiteres wird in den besonderen Durchführungsbestimmungen für die Ober- und Landesligen der Männer und Frauen im HHV – **Saison 2021/22** festgelegt.

Diese Entscheidungsspiele werden wie folgt terminiert:

Kassel-Waldeck – Melsungen-Fulda: am 20.05.2022

Melsungen-Fulda – Kassel-Waldeck: am 22.05.2022

Aus der M-BOL steigen nach Abschluss der Hallenrunde **2021/2022** so viele Mannschaften in die M-BLA ab, dass nach Aufnahme möglicher Absteiger aus der LL-Nord und dem Aufsteiger aus der M-BLA die Regelstaffelstärke von 14 erreicht wird. Sollte diese Regelstaffelstärke nicht erreicht werden, hat dies keinen Einfluss auf den sportlichen Abstieg. Der Tabellenletzte steigt ab, sofern durch Rückzug oder Bescheid die Anzahl der Absteiger noch nicht erreicht ist.

Notwendige Entscheidungsspiele werden unmittelbar nach Abschluss der Hallenrunde **2021/2022** durchgeführt.

9.2. Männer Bezirksliga A (M-BLA)

Die BZLA der Männer wird in der in der Saison 2021/2022 zunächst in jeweils zwei Staffeln a 6 Mannschaften durchgeführt.

Nach Beendigung dieser Hauptrunde werden aus den jeweiligen beiden Staffeln je eine Play-off- und Play-down-Runde gebildet. Die jeweils ersten drei Mannschaften gehen in die Play-off-Runde, die jeweils letzten drei Mannschaften in die Play-down-Runde.

Die Punkte und Tore der Spiele, die in der Hauptrunde schon gegeneinander erspielt wurden, werden mit in die Play-off-/Play-down-Runde genommen und dementsprechend nicht mehr gespielt.

Die Play-off- und Play-Down-Runden werden ebenfalls mit Vor- und Rückspielen durchgeführt. Punktabzüge wegen Nichterfüllung des SR-Solls werden nach der Hauptrunde in die jeweiligen Tabellen eingepflegt.

Aus der M-BLA steigt der Meister in die M-BOL auf. Verzichtet der Meister auf sein Aufstiegsrecht, oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so steigt die nächstplatzierte Mannschaft auf. Die zweitplatzierte Mannschaft und die nächste aufstiegsberechtigte Mannschaft steigen dann auf, wenn in der M-BOL die Mannschaftszahl von 14 nach Auf- und Abstieg nicht erreicht wird. Dies gilt nur bis Platz 4.

Aus der M-BLA steigen nach Abschluss der Hallenrunde so viele Mannschaften in die M-BLB ab, dass nach Aufnahme möglicher Absteiger aus der M-BOL und dem Aufsteiger aus der M-BLB die Regelstaffelstärke von 14 erreicht wird. Sollte diese Regelstaffelstärke nicht erreicht werden, hat dies keinen Einfluss auf den sportlichen Abstieg. Der Tabellenletzte steigt ab, sofern durch Rückzug oder Bescheid die Anzahl der Absteiger noch nicht erreicht ist.

Notwendige Entscheidungsspiele werden unmittelbar nach Abschluss der Hallenrunde **2021/2022** durchgeführt.

9.3. Männer Bezirksliga B (M-BLB)

Aus der M-BLB steigt der Meister in die M-BLA auf. Verzichtet der Meister auf sein Aufstiegsrecht, oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, steigt die nächstplatzierte Mannschaft auf. Die zweitplatzierte Mannschaft und die nächste aufstiegsberechtigte Mannschaft steigen dann auf, wenn in der M-BLA die Mannschaftszahl von 14 nach Auf- und Abstieg nicht erreicht wird. Dies gilt nur bis Platz 4.

Aus der M-BLB steigen nach Abschluss der Hallenrunde so viele Mannschaften in die M-BLC ab, dass nach Aufnahme möglicher Absteiger aus der M-BLA und dem Aufsteiger aus der M-BLC die Regelstaffelstärke von 12 erreicht wird. Sollte diese Regelstaffelstärke nicht erreicht werden, hat dies keinen Einfluss auf den sportlichen Abstieg. Der Tabellenletzte steigt ab, sofern durch Rückzug oder Bescheid die Anzahl der Absteiger noch nicht erreicht ist.

Notwendige Entscheidungsspiele werden unmittelbar nach Abschluss der Hallenrunde [2021/2022](#) durchgeführt.

9.4. Männer Bezirksliga C (M-BLC)

Aus der M-BLC steigt der Meister in die M-BLB auf. Verzichtet der Meister auf sein Aufstiegsrecht, oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, steigt die nächstplatzierte Mannschaft auf. Die zweitplatzierte Mannschaft und die nächste aufstiegsberechtigte Mannschaft steigen dann auf, wenn in der M-BLB die Mannschaftszahl von 12 nach Auf- und Abstieg nicht erreicht wird. Dies gilt nur bis Platz 4.

Notwendige Entscheidungsspiele werden unmittelbar nach Abschluss der Hallenrunde [2021/2022](#) durchgeführt.

10. Auf und Abstiegsregelung Frauen

10.1. Frauen Bezirksoberliga (F-BOL)

Die BOL der Frauen wird in der in der Saison [2021/2022](#) zunächst in jeweils zwei Staffeln a 6 Mannschaften durchgeführt.

Nach Beendigung dieser Hauptrunde werden aus den jeweiligen beiden Staffeln je eine Play-off- und Play-down-Runde gebildet. Die jeweils ersten drei Mannschaften gehen in die Play-off-Runde, die jeweils letzten drei Mannschaften in die Play-down-Runde.

Die Punkte und Tore der Spiele, die in der Hauptrunde schon gegeneinander erspielt wurden, werden mit in die Play-off-/Play-down-Runde genommen und dementsprechend nicht mehr gespielt.

Die Play-off- und Play-Down-Runden werden ebenfalls mit Vor- und Rückspielen durchgeführt. Punktabzüge wegen Nichterfüllung des SR-Solls werden nach der Hauptrunde in die jeweiligen Tabellen eingepflegt.

Der Meister der F-BOL steigt in die LL-Nord auf. Verzichtet der Meister auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so steigt die nächstplatzierte Mannschaft auf. Dies gilt nur bis Platz 4.

Der 3. Aufsteiger in die Landesliga-Nord wird in zwei Entscheidungsspielen zwischen dem Tabellen-zweiten der F-BOL Kassel-Waldeck und dem Tabellenzweiten der F-BOL Melsungen-Fulda, gem. § 44 Ziffer 1 SpO ermittelt. Weiteres wird in den besonderen Durchführungsbestimmungen für die Ober- und Landesligen der Männer und Frauen im HHV – [Saison 2021/22](#) festgelegt.

Diese Entscheidungsspiele werden wie folgt terminiert:

[Kassel-Waldeck – Melsungen-Fulda: am 20.05.2022](#)

[Melsungen-Fulda – Kassel-Waldeck: am 22.05.2022](#)

Aus der F-BOL steigen nach Abschluss der Hallenrunde [2021/2022](#) so viele Mannschaften in die F-BLA ab, dass nach Aufnahme möglicher Absteiger aus der LL-Nord und dem Aufsteiger aus der F-BLA die Regelstaffelstärke von 12 erreicht wird. Sollte diese Regelstaffelstärke nicht

erreicht werden, hat dies keinen Einfluss auf den sportlichen Abstieg. Der Tabellenletzte steigt ab, sofern durch Rückzug oder Bescheid die Anzahl der Absteiger noch nicht erreicht ist.

Notwendige Entscheidungsspiele werden unmittelbar nach Abschluss der Hallenrunde **2021/2022** durchgeführt.

10.2. Frauen Bezirksliga (F-BLA)

Die BZL A der Frauen wird in der in der Saison 2021/2022 zunächst in jeweils zwei Staffeln a 5 Mannschaften durchgeführt.

Nach Beendigung dieser Hauptrunde werden aus den jeweiligen beiden Staffeln je eine Play-off- und Play-down-Runde gebildet. Die jeweils ersten zwei Mannschaften gehen in die Play-off-Runde, die jeweils letzten drei Mannschaften in die Play-down-Runde.

Die Punkte und Tore der Spiele, die in der Hauptrunde schon gegeneinander erspielt wurden, werden mit in die Play-off-/Play-down-Runde genommen und dementsprechend nicht mehr gespielt.

Die Play-off- und Play-Down-Runden werden ebenfalls mit Vor- und Rückspielen durchgeführt.

Punktabzüge wegen Nichterfüllung des SR-Solls werden nach der Hauptrunde in die jeweiligen Tabellen eingepflegt.

Aus der F-BLA steigt der Meister in die F-BOL auf. Verzichtet der Meister auf sein Aufstiegsrecht, oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so steigen die nächstplatzierte Mannschaft auf. Es können weitere Mannschaften aufsteigen bis in der F-BOL die Klassenstärke von 12 erreicht wird. Dies gilt nur bis Platz 4.

Aus der F-BLA steigen nach Abschluss der Hallenrunde so viele Mannschaften in die F-BLB ab, dass nach Aufnahme möglicher Absteiger aus der F-BOL und dem Aufsteiger aus der F-BLB die Regelstaffelstärke von 10 erreicht wird. Sollte diese Regelstaffelstärke nicht erreicht werden, hat dies keinen Einfluss auf den sportlichen Abstieg. Der Tabellenletzte steigt ab, sofern durch Rückzug oder Bescheid die Anzahl der Absteiger noch nicht erreicht ist.

Notwendige Entscheidungsspiele werden unmittelbar nach Abschluss der Hallenrunde **2020/2021** durchgeführt.

10.3. Frauen Bezirksliga B (F-BLB)

Aus der F-BLB steigt der Meister in die F-BLA auf. Verzichtet der Meister auf sein Aufstiegsrecht, oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, steigt die nächstplatzierte Mannschaft auf. Die zweitplatzierte Mannschaft und die nächste aufstiegsberechtigte Mannschaft steigt dann auf, wenn in der F-BLA die Mannschaftszahl von 10 nach Auf- und Abstieg nicht erreicht wird. Dies gilt nur bis Platz 4.

Notwendige Entscheidungsspiele werden unmittelbar nach Abschluss der Hallenrunde **2021/2022** durchgeführt.

Hinweis zu 8. und 9.

- a) Ob noch mehrere Mannschaften in die Männer- und Frauenklassen aufsteigen können, richtet sich nach der Meldung der Mannschaften für die Saison **2022/2023**. Wenn die vorgegebenen Klassenstärken erreicht sind, kann es auch zu einer höheren Zahl Absteiger kommen. Erst dann

kann auch entschieden werden, ob es in der Saison **2022/2023** eine Männer- Reserverunde geben wird.

- b) Mannschaften die freiwillig oder durch rechtskräftigen Bescheid der Sportinstanz vor Abschluss der Spielserie ausscheiden, auf die Teilnahme in einer Spielklasse, auch in den Bundes- oder 3.Ligen, verzichten, ohne Tabellenletzter oder sportlicher Absteiger gewesen zu sein oder denen eine erforderliche Lizenz verweigert worden ist, nehmen nach entsprechender Meldung die Spielklasse ihrer 2. Mannschaft ein bzw. werden in die unterste Bezirksklasse eingeordnet. Gleiches gilt für Mannschaften, die als Meister auf ihr Aufstiegsrecht verzichten, es sei denn eine andere aufstiegsberechtigte Mannschaft nimmt das Aufstiegsrecht wahr. Sollte durch Rückzug oder rechtskräftigen Bescheid die Anzahl der Absteiger in einer Spielklasse erreicht sein, steigt keine weitere Mannschaft in die nächsttiefere Spielklasse ab.

11. Betreuung von Schiedsrichtergespannen

Schiedsrichteranwärter leiten ihre ersten Pflichtspiele (mind. 5) im Gespann. Hierbei werden sie von mindestens einem vorher vom AK SR zugelassenen Vereinsbetreuer begleitet. Dieser/ diese Vereinsbetreuer (im Gespann ggf. zwei) haben während der ersten **6** Spiele die Aufgabe, den SR Anwärtern hilfreich zur Seite zu stehen. Sie haben im Zuschauerbereich Platz zu nehmen

Der Bezirk betreut seine Nachwuchs- und Perspektivgespanne (idR keine Schiedsrichteranwärter) durch erfahrene Bezirksbetreuer/ Bezirksbeobachter. Diese haben eine vom AK SR erhaltene offizielle Betreuungs-/Beobachtungsfunktion und können ihren Sitzplatz während des Spiels auch im Bereich des ZN/SK (mit ausreichendem Abstand) wählen.

Die hier gefertigten Beobachtungen/ Betreuungen werden im AK SR koordiniert und ausgewertet und werden zur Qualitätssicherung standardisiert und ggf. anlassbezogen eingesetzt.

12. Schiedsrichterbeobachtung auf Vereinsebene in der Frauen - LL und BOL – Männer

In der **Frauen-Landesliga und Männer BOL** ist eine verpflichtende Vereinsbeobachtung der SR vorgeschrieben. Hierzu geben die Vereine spätestens 10 Tage nach dem jeweiligen Spiel ihre Beobachtungen elektronisch in das **nuLiga** System ein. Eine Auswertung im Hinblick auf Aus- und Fortbildung erfolgt durch den AK SR.

13. Technische Besprechung

Die „Technische Besprechung“ ist in der Männer-Bezirksoberliga, Männer Bezirksliga A, sowie in der Frauen-Bezirksoberliga verbindlich vorgeschrieben und soll 45 Minuten vor dem Spiel durchgeführt werden. Bei allen anderen Spielen im Bezirk ist es ausreichend die Technische Besprechung 30 Minuten vor dem Spiel durchzuführen.

Der, oder die angesetzten Schiedsrichter, Zeitnehmer/Sekretär und beide Mannschaftsverantwortlichen führen in einer „Technischen Besprechung“, in der Schiedsrichterkabine oder den dafür vorgesehenen Raum vor Spielbeginn die Kontrollen nach den Regeln 3:3 (Es müssen 2 den Regeln entsprechende Bälle vorhanden sein), 4:7(unterschiedliche Spielkleidung Torhüter, Feldspieler beider Mannschaften/ 4 Farben), 4:9(Prüfen Sportschuhe/Tragen von Gegenständen die Spieler gefährden können),17:3 (Prüfen Spielfläche/Tore und Bälle) und 17:13(schwarze Spielkleidung vorrangig für Schiedsrichter)sowie §§ 56 und 81 SpO durch und prüfen das Vorhandensein klebemittelfreier Spielbälle, veranlassen die Behebung möglicher Mängel, erledigen die Vorgaben aus Regel 17:4 (Lösen betreffs Anwurf/Seitenwahl), stellen die Funktion der

Zeitmessanlage fest und erläutern nochmal die Bestimmungen zum Einhalten des Auswechselbankreglements. Die Mannschaftenverantwortlichen sind dabei verpflichtet jeweils ein Trikot der Feldspieler und der Torwarte sowie ggf. ein Überziehhemd mitzubringen. **Bei Nichteinhaltung oder Verspätung von einer der Mannschaften, oder der Zeitnehmer/Sekretäre, erfolgt Ahndung nach § 25 Punkt 32 RO.**

14. Team-Time-Out

Die SR bestätigen das TTO (ausgestreckter Arm zeigt zur beantragenden Mannschaft). Erst dann startet der ZN eine **separate Stoppuhr** zur Kontrolle des TTO.

Der Einsatz eines Handys zur Kontrolle des TTO ist nicht erlaubt.

15. Klassenleiter (Senioren)

<u>M-BOL, M-BLA, M-BLB, M-BLC</u> <u>Freundschaftsspiele Männer</u>	Erik Plettenberg Jugendheimstr. 27, 34132 Kassel Tel.: 0561/7050808 Fax: 0561/7050809 Mobil: 0173/6538608 E-Mail: erik.plettenberg@hvv-kassel-waldeck.de
<u>F-BOL, F-BLA und F-BLB</u> <u>Freundschaftsspiele Frauen</u>	Angelique Dorn Am Melgershäuser Weg 11, 34212 Melsungen Tel.: 05661-9242206 Mobil: 0173 6740307 E-Mail: angelique.dorn@hvv-kassel-waldeck.de
<u>Turniere Männer und Frauen</u>	Markus Kreile Neue Fahrt 23 34277 Fuldabrück Tel. 0172 5765745 E-Mail: markus.kreile@hvv-kassel-waldeck.de

16. Rechtsinstanz (Senioren)

Für Streitfragen, die sich aus dem Spielbetrieb der Senioren ergeben, ist der Vorsitzender des Bezirkssportgerichts zuständig.

Michael Tam Tel.: p. 05674/4907, g. 0561/9102531; Mobil: 0176/44464370.	Obere Hofstr. 9, 34393 Grebenstein E-Mail: michael.tam@hhv-kassel-waldeck.de
---	--

17. Rechtsauskunft

Für alle Rechtsfragen steht der Bezirksrechtswart zur Verfügung:

Michael Geidies Tel.: 0561-814610	Ysenburgstrasse 45a, 34233 Fuldataal E-Mail: michael.geidies@hhv-kassel-waldeck.de
---	--

18. Spielklassenbeiträge und Beitragsumlage

18.1. Spielklassenbeiträge

Die Spielklassenbeiträge für die Saison **2021/2022** betragen für die

Männer	Bezirksoberliga	250,00 €
	Bezirksliga A, B, C, Reserve	200,00 €
Frauen	Bezirksoberliga	200,00 €
	Bezirksliga A und B	150,00 €
Jugend	männl. und weibl. Jugend A u. B u. C	frei
	alle anderen Altersklassen	frei

18.2. Beitragsumlage

Die Beitragsumlagen für den DHB betragen für die

Männer- und Frauenmannschaften	75,00 €
Jugendmannschaften	35,00 €
Minimannschaften	frei

19. Sportgerechtes Verhalten

Vereine und Vereinsmitglieder sind verpflichtet, Einladungen der Verbandsorgane Folge zu leisten, Anfragen zu beantworten und sich sportgerecht zu verhalten. Bei nicht sportgerechtem Verhalten und Verstößen gegen die Durchführungsbestimmungen von Vereinen, Mannschaften, Spielern und Offiziellen wird eine Geldbuße nach § 25, Punkt 32 RO in Höhe von 10,00 € – 100,00 € erhoben. Bei nicht Teilnahme an den Pflichtsitzungen gem. § 99 der Satzung wird eine Geldbuße von 75,00 € erhoben, Entschuldigungen werden nicht akzeptiert.

Zusätzliche Ergänzungen der Durchführungsbestimmungen für den Jugendbereich

20. Stichtage, Spielzeiten und Mannschaften der Jugend

A-Jugend (m/w): 01.01. 2003	2 x 30 Minuten
B-Jugend (m/w): 01.01. 2005	2 x 25 Minuten
C-Jugend (m/w): 01.01. 2007	2 x 25 Minuten
D-Jugend (m/w): 01.01. 2009	2 x 20 Minuten
E-Jugend (m/w): 01.01. 2011	2 x 20 Minuten
F-Jugend (Minis): 01.01. 2013	Turnierform/Spielfest

Bei Spielen der Altersklassen Jugend D und jünger dürfen pro Mannschaft bis zu 16 Spieler eingesetzt werden. In den Altersklassen der E- und D-Jugend sind gemischte Mannschaften zulässig. Gemischte Mannschaften nehmen grundsätzlich am Spielbetrieb der männlichen Jugend teil.

21. Wettkampfstrukturen C-, D-, E-Jugend und Minis des HHV

Im Rahmen von § 87 Abs. 2 SpO wird der Spielbetrieb der Altersklassen C-, D-, E-Jugend und Minis nach den „Neuen Wettkampfstrukturen des HHV“ (offensive Spielweise) durchgeführt. Ein entsprechender Flyer ist auf der Homepage hinterlegt. Unterstützt bzw. konkretisiert werden die Vorgaben durch den Beschluss mit den „Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinder- und Jugendhandball“ des Erweiterten Präsidiums (EP) im April 2013 – gültig ab 01.07.2013.

Zur Durchsetzung der offensiven Spielweise in Angriff und Abwehr sind die Regelungen gem. Punkt 25.1 ff der „Allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Meisterschafts- und Pokalmeisterschaftsspiele im HHV – Saison [2021/2022](#)“ durch die Schiedsrichter umzusetzen.

21.1. Regelungen für die E-Jugend

[Verbindliche Spielweise in der E-Jugend ist in den ADFB-21-22 Absatz 25.1.1 nachzulesen.](#)

21.2. Regelungen für die D-Jugend

[Verbindliche Spielweise in der E-Jugend ist in den ADFB-21-22 Absatz 25.1.2 nachzulesen.](#)

21.3. Regelungen für die C-Jugend

[Verbindliche Spielweise in der E-Jugend ist in den ADFB-21-22 Absatz 25.1.3 nachzulesen.](#)

22. Maßnahmen bei Nichteinhaltung offensiver Spielweisen

Die Maßnahmen für das nicht einhalten der offensive Spielweise ist in den [ADfB-21-22 Absatz 25.2](#) nachzulesen.

23. Schiedsrichtergestellung

Für die männliche und weibliche Jugend A, B und C erfolgt die Ansetzung eines neutralen Schiedsrichters durch die jeweiligen Schiedsrichter-Ansetzer. Im Einzelfall hält sich der Klassenleiter der männlichen Jugend A vor, in Absprache mit den Schiedsrichter-Ansetzer Gespanne anzufordern.

Bei Spielen der männlichen und weiblichen Jugend D wird eine Ansetzung durch einen neutralen Schiedsrichter empfohlen. Sollte dies nicht möglich sein, werden die Spiele von einem geprüften Schiedsrichter des Heimvereins geleitet. Die Ansetzung erfolgt auch bei diesen Spielen durch die jeweiligen Schiedsrichter-Ansetzer. Jugendspiele müssen in jedem Fall ausgetragen werden, auch dann, wenn der angesetzte Schiedsrichter nicht erscheint (vgl. § 21 Abs. 2 SpO).

Beim Ausbleiben des angesetzten Schiedsrichters müssen sich beide Mannschaften auf einen anwesenden neutralen Schiedsrichter einigen. Ist kein neutraler Schiedsrichter anwesend, müssen sich beide Mannschaften auf einen anwesenden Schiedsrichter einigen (ggf. im Losverfahren). Ist kein Schiedsrichter anwesend, muss ein Mannschaftsbetreuer, Trainer oder eine sonstige Person die Leitung des Spieles übernehmen.

In diesem Fall ist der Heimverein verantwortlich, dass der Schiedsrichterbericht im NuScore/ESB korrekt ausgefüllt und notversiegelt wird

Die Spiele der E-Jugend (Hin- und Rückrunde) werden in Verantwortung des Heimvereins geleitet (keine Ansetzung durch die jeweiligen Schiedsrichter-Ansetzer), dieses kann auch ein Betreuer sein.

24. Sportliches Verhalten nach Spielende

Nach dem Spiel verabschieden sich die Mannschaften am Mittelkreis durch Abklatschen voneinander und vom Schiedsrichter.

Sollte ein Verein dieses verweigern, ist dies vom Schiedsrichter auf dem Spielbericht zu vermerken, damit vom Klassenleiter eine Bestrafung **gem. § 25, 1 Ziffer 32 der RO** wegen unsportlichen Verhalten **im Sinne § 17 Ziffern 5 und 6 der RO** durchgeführt werden kann.

25. Festspielen / a.K.-Regelung

25.1. Festspielen

Bei der Meldung von zwei oder mehr Mannschaften für eine Altersklasse, wird auf § 55 SpO (Einschränkung des Spielrechtes) hingewiesen.

25.2. a.K.-Regelung

Grundsätzlich sollen „a.K.“-Mannschaften nur in der untersten Spielklasse im Bezirk teilnehmen. Abweichungen können aus spieltechnischen Gründen durch die spielleitende Stelle vorgenommen werden. In einer a.K.-Mannschaft dürfen höchstens 4 Spieler/Spielerinnen eingesetzt werden, die am gleichen Wochenende in einer Mannschaft der gleichen Altersklasse in Konkurrenz gespielt haben oder noch spielen werden. Dies gilt nicht für Jugendliche, die der nächstniedrigeren Altersklasse angehören und somit in der nächsthöheren Altersklasse aushelfen. Allerdings ist hierbei der § 22 Ziff. 1 u. 2 SpO (Jugendschutzbestimmungen) zu beachten.

1. Es wird den Verantwortlichen der a.K. Mannschaften jedoch gestattet sich im Vorfeld des Spiels mit dem Gegner auf den Einsatz eines weiteren (5-ten) Spielers/Spielerin zu einigen. Dies ist dann jedoch zwingend dem Schiedsrichter und dem Sekretär anzuzeigen und im Spielbericht zu vermerken. Fehlt der Vermerk einer Einigung im Spielbericht gilt das maximale Limit von 4 Spielern/Spielerinnen!
(Text im Spielbericht: Einigung nach **25.2 Abs. 1 BdfB**)
2. In den a.K.-Mannschaften, die in der schwächsten Gruppe einer Altersklasse eingestuft sind, sollten die Spieler aushelfen, die in den Mannschaften, die in Konkurrenz spielen,

weniger Spielanteile bekommen – es sollten keine Auswahlspieler der jeweilig aktuell gültigen Kaderlisten eingesetzt werden. Ist dies dennoch notwendig so ist dies ebenfalls mit dem Gegner im Vorfeld zu klären (analog Einsatz eines weiteren 5-ten Spielers) und im Spielbericht zu vermerken.

(Text im Spielbericht: **Einigung nach 25.2 Abs. 2 BDFB**)

Die Einhaltung dieser Regelungen wird durch die spielleitende Stelle überprüft.

26. Spielmodi um die Bezirksmeisterschaft in den Altersklassen

26.1. mJA, mJB und wJB Bezirksoberliga (bezirksübergreifend)

Die Mannschaften die in der Bezirksoberliga um die Bezirksmeisterschaft spielen wollen, müssen sich in einfacher (Hin)Runde in der Bezirksliga zur Teilnahme qualifizieren.

Näheres dazu steht in „**Besondere Durchführungsbestimmungen für Bezirksübergreifende Spielklassen der Bezirke Kassel/Waldeck und Melsungen/Fulda für die Hallenrunde 2021 / 2022**“. Nach Abschluss der einfachen (Hin)Runde spielen die qualifizierten Mannschaften in ebenfalls einfacher Runde in der bezirksübergreifenden Bezirksoberliga um die Bezirksmeisterschaft. Die Spiele dieser Spielklassen werden nach Abschluss der (Qualifizierungs-)Hinrunde geplant und eingestellt.

Bezirksmeister ist die am Ende Bestplatzierte Mannschaft des Bezirkes in der Bezirksoberliga.

26.2. wJA Bezirksoberliga

Der Erste der Bezirksoberliga ist Bezirksmeister

26.3. wJC Bezirksoberliga

Die wJC spielt die Bezirksoberliga in zwei Gruppen. Nach Abschluss von Hin- und Rückrunde spielen die beiden Gruppenersten in Hin- und Rückspiel um den Bezirksmeistertitel.

26.4. mJC, mJD und wJD Bezirksoberliga

Der Erste der Bezirksoberliga ist Bezirksmeister

27. Bezirksmeister

Der Gruppenerste in den jeweiligen Bezirksoberligen ist Bezirksmeister und wird als solcher geehrt. Ausnahmen bilden die vorgenannten Jugendklassen mit abweichenden Spielmodus (mJA, mJB, wJB und wJC)

28. Klassenleiter (Jugend)

Jugend Freundschaftsspiele und Turnier	Holger Ritter Am Hilgenberg 9 34128 Kassel	Tel.: 0561 69324 Mobil: 0151 1164 7447 E-Mail: holger.ritter@hhv-kassel-waldeck.de
mJA bezirksübergreifende Bezirksoberligen	Stephan Klapp Brunnenstr. 18 34369 Hofgeismar	Mobil: 0171 2130316 E-Mail: stephan.klapp@hhv-kassel-waldeck.de
wJA	Stefanie Sude	Tel.: 05633 86344062 Mobil: 0171 3466707 E-Mail: stefanie.sude@hhv-kassel-waldeck.de

	Hauptstr. 30, 34519 Diemelsee	
mJB, wJB mJC, wJC	Paul Seidel Frauenlehnsweg 6a 34277 Fuldabrück	Mobil: 0151-12039343 E-Mail: paul.seidel@hhv-kassel-waldeck.de
mJD, wJD, mJE	Herbert Lang Mühlenweg 12 34233 Fuldataal	Tel.: 0561/812376 E-Mail: herbert.lang@hhv-kassel-waldeck.de
wJE. Minis	Ilse Eschenröder Heimradstr. 11 34130 Kassel	Tel.: 0561/66648 Mobil: 0171 6097566 E-Mail: ilse.eschenroeder@hhv-kassel-waldeck.de

29. Rechtsinstanz (Jugend)

Für Streitfragen, die sich aus dem Spielbetrieb der Jugend ergeben, ist der stellv. Vorsitzende des Bezirkssportgerichts zuständig.

Sigurd Wachenfeld Tel.: p. 05691/912958	Zur Platte 2, 34471 Volkmarsen E-Mail: sigurd.wachenfeld@hhv-kassel-waldeck.de
---	--

Die Spielpläne sind ab **01.09.2021** verbindlich.

Wir weisen alle Abteilungsleiter/innen daraufhin, im Sinne einer ordnungsgemäßen Abwicklung des Spielbetriebs in der Saison **2021/2022** die Durchführungsbestimmungen des HHV und des Bezirks Kassel-Waldeck an alle Mannschaftsverantwortlichen im Verein weiterzuleiten, sowie eine Kopie der aktuellen Version am Zeitnehmertisch ausgedruckt bei den Spielen verfügbar zu haben.

gez. Markus Kreile
Bezirksspielwart

gez. Holger Ritter
Bezirksjugendwart

gez. Michael Geidies
Bezirksrechtswart